

Mein Auslandspraktikum in Norwegen im März 2019



In der Zeit vom 22.03.2019 - 12.04.2019 habe ich über das Erasmus+ Programm, zusammen mit drei anderen Schülern der BBS Wechloy, ein dreiwöchiges Auslandspraktikum in Lillehammer, Norwegen absolviert.

Im Vorhinein hatte ich bereits für drei Wochen eine norwegische Austauschschülerin bei mir aufgenommen. Das war eine super Sache, da ich dadurch schon Kontakte in Norwegen hatte und Nanschu (meine Austauschschülerin) mir viel über das Land und die Leute dort erzählen konnte. Außerdem hatten wir einfach sehr viel Spaß, als wir erst Oldenburg und später Lillehammer zusammen erkundet haben.

Als wir in Lillehammer angekommen sind, war ich überrascht, dass es tatsächlich genauso aussah wie ich mir das vorstellt hatte, überall Eis und Schnee, viel Wald und diese hübschen bunten Holzhäuser.

Gewohnt haben wir zu viert in einem sehr schönen Haus, im alten Teil von Lillehammer, das wir ganz für uns alleine hatten. Von dort konnten wir zu Fuß

die Innenstadt, sowie unsere Partnerschule erreichen, was äußerst praktisch war. Auch der Bahnhof und die nächste Bushaltestelle, von der aus ich morgens immer zum Praktikum gefahren bin, waren gut zu Fuß zu erreichen.



Mein Praktikum habe ich in der norwegischen Kette Europris absolviert. Europris ist so eine Art Baumarkt/Supermarkt Kombination, in der es alles von Gartengeräten, über Hygieneartikel, bis hin zu Haustierzubehör gibt. Die Arbeit dort hat mir unglaublich viel Spaß gemacht. Ich hatte super nette Kollegen, die Aufgaben waren abwechslungsreich und kreativ und die Kunden waren stets freundlich und sehr verständnisvoll wenn ich einmal nicht helfen konnte.

Verständigungsprobleme hatte ich glücklicherweise überhaupt nicht, da wirklich alle, egal ob jung oder alt, Englisch sprechen konnten. Bei jeglichen anderen Problemen oder Fragen konnten wir uns immer an Arnstein Lien, unsere Kontaktperson von der Schule in Lillehammer, wenden, der sich wirklich gut um uns gekümmert hat.

In der Freizeit haben meist zusammen Sachen unternommen, wir waren Ski fahren, Schneeschuh laufen und haben eine Nacht in einem norwegischen Tipi verbracht. Außerdem waren wir noch einen Tag in Oslo und haben uns die Stadt angesehen.

Im Allgemeinen habe ich die Norweger als sehr freundliche, hilfsbereite Menschen kennengelernt und das Land ist einfach unbeschreiblich schön. Ich bin unglaublich froh diese Erfahrung gemacht zu haben und würde jederzeit wieder am Erasmus+Programm teilnehmen.